

LÜFTUNGSSYSTEME

Unsichtbar im Alltag.
Unverzichtbar für Effizienz.



Ideal für Neubauten.
Direkt im Rollladenkasten montiert,
keine Wanddurchbrüche nötig.





„Nachdem wir unsichtbare Lüftung im Rollladenkasten neu definiert haben, gehen wir jetzt den nächsten Schritt. Intelligenter, effizienter, leiser – wir haben die passende Lüftungslösung für jeden Wohnraum.“

Mit steigenden Anforderungen an die Energieeffizienz – etwa durch das GEG – werden Gebäudehüllen immer dichter. Dadurch entfällt der natürliche Luftaustausch, der früher durch kleine Undichtigkeiten stattfand. Eine reine Fensterlüftung ist heute weder praktikabel noch energetisch sinnvoll – dafür müssten die Fenster alle zwei Stunden geöffnet werden.

Moderne Lüftungsanlagen bieten hier die ideale Lösung: Sie sorgen automatisch für frische Luft, ohne Heizenergie zu verschwenden. So entsteht ein gesundes Raumklima – frei von Feuchtigkeit, Schadstoffen und Schimmel – bei gleichzeitiger Einsparung von Heizkosten und mehr Wohnkomfort.



Fritz Berghammer
Projektleiter Lüftungssysteme
Leipfinger-Bader GmbH



Wärme speichern statt mehr heizen

Damit verbrauchte Raumluft durch frische Außenluft ersetzt werden kann, muss Luft in Bewegung kommen. Bei der sogenannten freien Lüftung übernehmen Wind und Druckunterschiede diesen Luftaustausch – oder ganz klassisch: das geöffnete Fenster. Im Winter entweicht dabei jedoch wertvolle Wärmeenergie ungenutzt nach draußen.

Eine mechanische, ventilatorgestützte Lüftung bietet hier eine effiziente Alternative. Je nach Systemprinzip erzeugt ein Ventilator einen Unterdruck, durch den Frischluft nachströmt, oder zwei Ventilatoren arbeiten im Zu- und Abluftbetrieb zusammen: einer führt frische Luft zu, der andere leitet verbrauchte Luft gezielt ab.

Besonders energieeffizient wird diese Form der Lüftung durch den Einsatz von Wärmerückgewinnung, bei der die Wärme der Abluft genutzt wird, um die einströmende Frischluft vorzuwärmen – komfortabel, nachhaltig und wirtschaftlich.

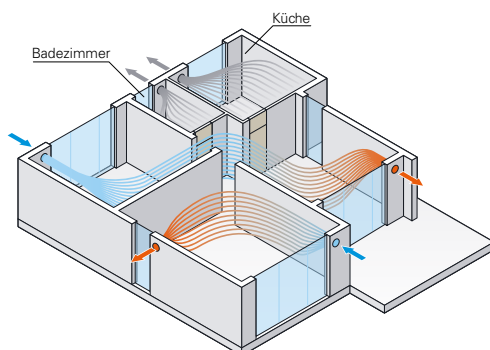
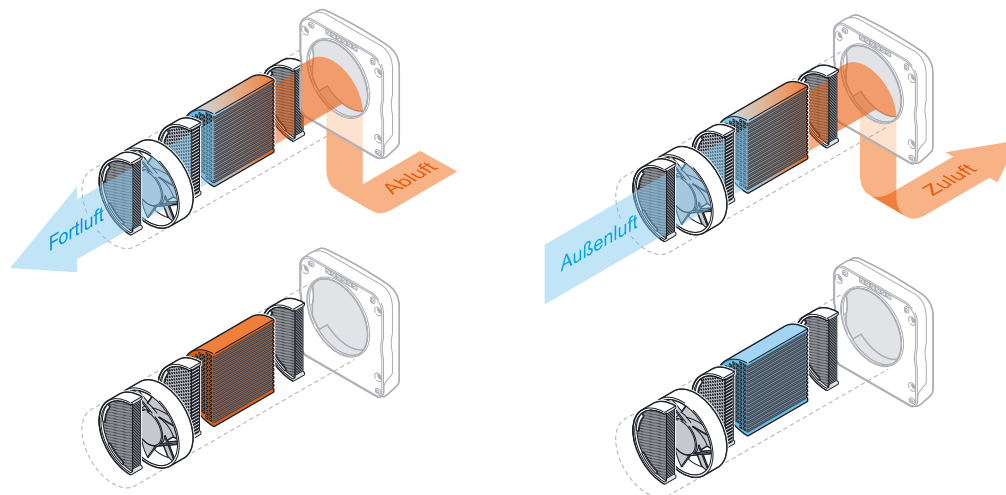


Abb. Lüftung mit Wärmerückgewinnung am Beispiel einer 3-Zimmer-Wohnung. Feuchte, die im Bad oder in der Küche durch die Nutzung entsteht, wird von Abluftventilatoren ohne Wärmerückgewinnung abgeführt.

Die Wärme aus der verbrauchten Luft wird gespeichert und anschließend an die frische Luft von außen wieder abgegeben. So bleibt der Wohnraum zu jeder Zeit warm.

Das Prinzip der Wärmerückgewinnung in zwei Stufen.



Abluftphase

In der Abluftphase transportiert der Ventilator die verbrauchte, feuchte Luft nach außen. Dabei gibt sie ihre Wärme an einen keramischen Wärmespeicher ab, der diese Energie zwischenspeichert. So bleibt die Wärme im System erhalten – und Kondensat sowie Schimmelbildung wird wirksam vorgebeugt.

Zuluftphase

In der Zuluftphase strömt frische Außenluft ins Gebäude und wird dabei durch den vorgewärmten keramischen Speicher geleitet. So gelangt sie angenehm temperiert und gefiltert in den Wohnraum. Dank des hohen Wirkungsgrads der Wärmerückgewinnung bleibt der größte Teil der Heizenergie im Haus – anstatt buchstäblich „zum Fenster hinaus“ zu entweichen.

+

Aktive
Überwachung
der
Luftqualität

Für eine gute Luftqualität muss die Raumluft alle zwei Stunden vollständig ausgetauscht werden.



Das zentrale Bauteil, das die Wärmerückgewinnung ermöglicht, ist der Wärmespeicher. Dieser besteht aus einem Material mit einer hohen Wärmespeicherkapazität, z.B. Keramik.

Das Herzstück. Der keramische Wärmespeicher.

01 Innenblende

Stecksystem für einfaches Verschließen und Öffnen der Blende für die Wartung.

02 Wärmespeicher

Die Wabenstruktur maximiert die Oberfläche des Speichers und Wärmespeicherfähigkeiten.

03 Tube

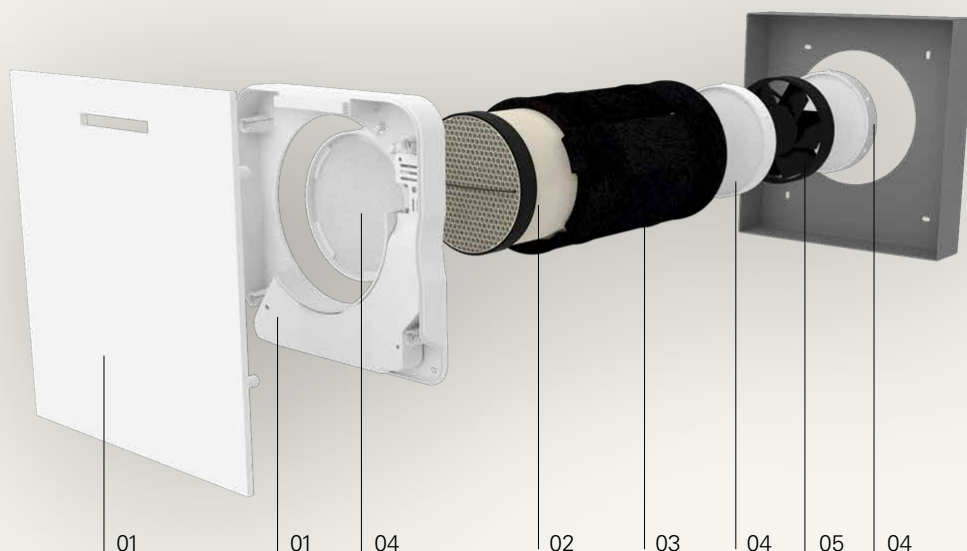
EPS-Einschubrohr mit Stecksystem für die einzelnen Komponenten der Funktionseinheit. Neues Design mit Sicken für leichteres Einführen in das Montagerohr.

04 Filter

Luftfilterung durch G3 Filter (ISO coarse 50 %). Wahlweise auch mit Pollenfilter Klasse M5 (ISO ePM 50 %).

05 Lüfter

Reversierender, druckstabiler Hochleistungslüfter mit Axiallaufrad für hohen Luftdurchsatz.



Intelligente Technik mit einer Schalldifferenz von bis zu 59 dB(A) und einen Grad der Wärmerückgewinnung von bis zu 86 %.

Kennzahlen	Lüftungssystem Premium
Max. Förderleistung	60 m³/h
Max. Leistungsaufnahme	5 W
Fördermitteltemperatur	-20 bis +40 °C
Max. Grad der Wärmerückgewinnung	86 %
Filterklasse	G3 (ISO coarse 50 %), alternativ M5 (ISO ePM 50 %)
Lüftungsstufen	1 – 7
Schutzklasse	IP30 (Gerät) / IP40 (Steuerung)
Versorgungsspannung	230 V
Betriebsspannung Lüfter	12 V
Anschlussdurchmesser	170 mm (Einbaurohr)
Geräteschall im Normalbetrieb	25 – 30 dB(A) (Stufe 2/3)
Normschallpegeldifferenz	37 – 46 dB (59 dB bei Einbau im Rollladen- / Raffstorekasten)



Smart und Clever. Automatische Überwachung der Luftqualität, -feuchte und -temperatur.

Die innovative Steuerung des neuen Premium-Lüftungssystems vereint intuitive Bedienung mit innovativen Features. Das neue Touch-Bedienpanel ist problemlos mit handelsüblichen Unterputzdosen kompatibel.

Neben den branchenüblichen Funktionen wie Sommerbetrieb zur Kühlunterstützung, einem Nachtbetrieb und sensorgestützter Feuchteregelung, verfügt die Steuerung über zusätzliche Lüftungsstufen (0-7), zur noch feineren Regelung, sowie einen in die Steuerung integrierten Luftqualitätssensor (VOC), der im Automatikbetrieb für ein insgesamt behagliches Raumklima sorgt.

Die neue Generation der Steuerung bietet drei verschiedene Zugriffsebenen mit unterschiedlichen Berechtigungen.

Als User können grundlegende Einstellungen – wie der aktuelle Lüftungsmodus – festgelegt werden. Dem Admin (z.B. einem Vermieter) stehen erweiterte Einstellungsmöglichkeiten zur Verfügung, wie beispielsweise die Anpassung einzelner Lüftungsstufen und Sensorschwellenwerte.

Als dritte Möglichkeit können sich Servicetechniker von Leipfinger-Bader nach Genehmigung des Anwenders mit den Geräten per Fernwartung verbinden, um Störmeldungen auszulesen.



Fernwartung:
für Service-
einsatz ohne
Anfahrts-
kosten

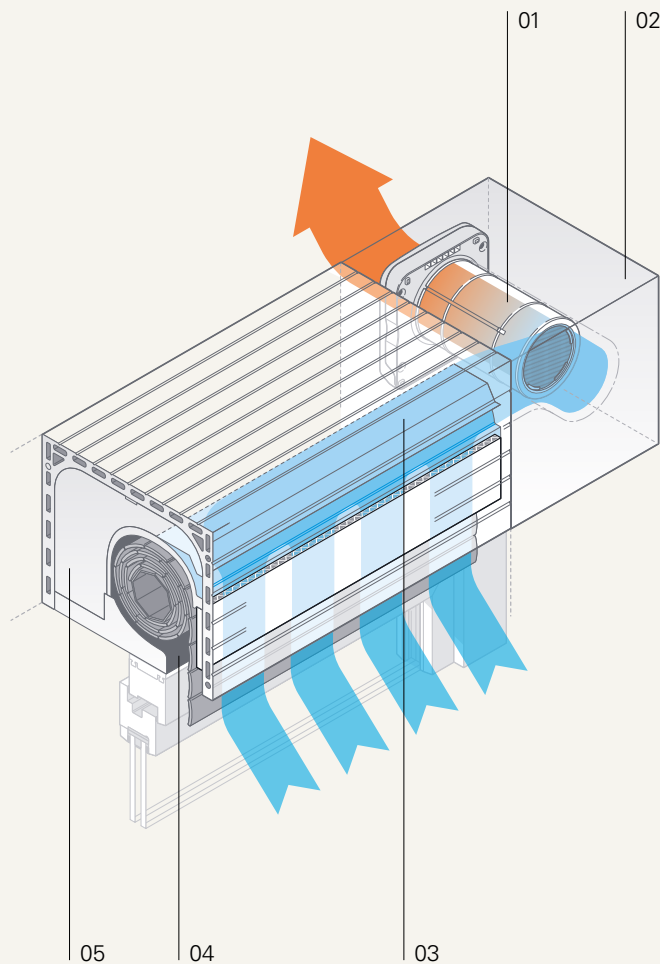


Die unsichtbare All-in-One-Lösung für den Neubau

Umweltfreundlich und praktisch unsichtbar

Das Leipfinger-Bader Lüftungssystem sorgt für ein wohngesundes und wohltemperiertes Raumklima. Dabei zeichnet es sich durch eine Besonderheit aus: Es ist von außen „unsichtbar“, da es für den direkten Einbau in Rollladenkästen konzipiert wurde. Des Weiteren punktet das Lüftungssystem durch eine hohe Lüftungsleistung – und das bei einem sehr geringen Schallpegel und niedrigen Stromverbrauch.

Platzeffiziente Luftführung über den Rollraum im Detail



01

Lüftungssystem

Verbesserte Schallwerte und Innenblende mit vierfach Kippfunktion.

02

Vorbereitungsblock

Mit strömungsoptimierter Luftführung und Kondensatablauf.

03

Lüftungskanal

Integriert in die Dämmung für effiziente Doppelnutzung des Raums.

04

Rollraum

Durch Verwendung des Lüftungssystems um nur 23 mm verkleinert (nur Massivbauweise).

05

Dämmung

Aus hochwärmedämmendem, geschlossenporigem EPS-Material

Durch den längeren Luftkanal und den damit verbundenen Druckverlust, liegt die maximale Förderleistung im Rollladenkasten bei 45 m³/h. Der Normalbetrieb (Nennlüftung) wird nicht nennenswert beeinflusst.



Feuchte- und
Luftqualitäts-
sensoren

Smart lüften mit Wärmerückgewinnung

Das Lüftungssystem zeichnet sich neben einem komfortablen Bedienungskonzept auch durch eine benutzerfreundliche Wartung und eine einfache Installation aus.

Es ist kombinierbar mit Rollladen- und Raffstorekästen ab einer Wandstärke von 36,5 cm. Die Be- und Entlüftung erfolgt über den Lüftungskanal.



Rollladenkasten in Massivbauweise mit Lüftungssystem Premium als Unterputz-Variante



Foto: Thomas Straub



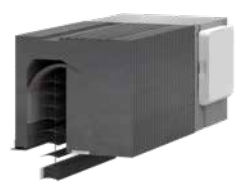
Mehr Wohlbefinden durch unsichtbare Lüftung im Rollladenkasten

Bei Leipfinger-Bader stehen Lösungen im Vordergrund – insbesondere wenn es um Effizienz, Nachhaltigkeit, Wertbeständigkeit und Wohlbefinden in Gebäuden geht.

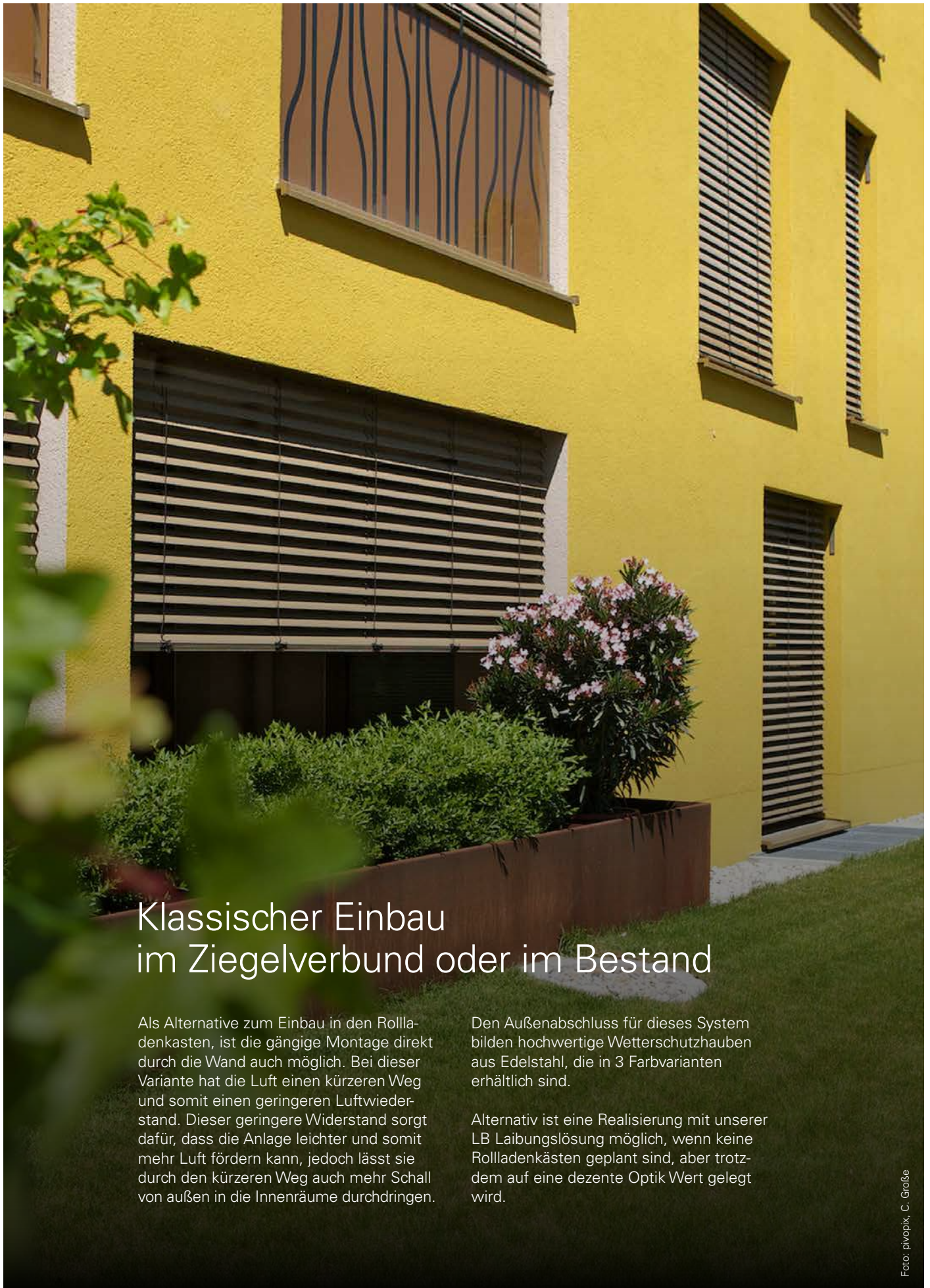
Unser Ansatz begann mit der Vermeidung von Wärmebrücken durch die innovative Konstruktion unserer Rollladenkästen. Doch hochgedämmte Gebäude brauchen Lüftungsanlagen für ein gesundes Wohnklima. Unsere Vision war es, Gebäude unauffällig mit frischer Luft zu versorgen, ohne dass von außen sichtbare Lüftungshauben notwendig sind.

So entstand unser Lüftungssystem, das direkt in die Rollladenkästen integriert ist. Diese Kombination versorgt die Räume nicht nur mit frischer Luft, sondern spart durch Wärmerückgewinnung auch Energie. Unser Know-how in Baustoffen und Haustechnik führte zu einem diskreten, universell einsetzbaren Lüftungssystem. Leipfinger-Bader steht für smarte Lösungen, die Ihr Gebäude effizient belüften, energieeffizient sind und optisch überzeugen.

Lüftungen von Leipfinger-Bader. Immer die passende Lösung für Ihr individuelles Bauvorhaben.

Bauweise	Vorteile	Wandstärke	Schallschutz
 Ziegelrollladenkasten mit Lüftung	 Ziegelraffstorekasten mit Lüftung	▪ Robust ▪ mit Aufhängebügeln für zusätzliche Stabilität ▪ exzellente Putzhaftung ▪ minimale Rollraumverkleinerung durch integrierte Lüftung ▪ Höhe 30,8 cm	36,5 cm 42,5 cm 49,0 cm Schalldurchgang Lüftungssystem 59 dB(A) D_{new} Schalldämmmaß Rollladenkasten 64 dB(A) R_w
 Rollladenkasten in Leichtbauweise mit Lüftung	 Raffstorekasten in Leichtbauweise mit Lüftung	▪ kostengünstig ▪ leicht ▪ mit Stahlkonsolen für zusätzliche Stabilität ▪ mit Putzrillen für verbesserte Putzhaftung ▪ Höhe 33,0 cm	36,5 cm 42,5 cm 49,0 cm Schalldurchgang Lüftungssystem 59 dB(A) D_{new} Schalldämmmaß Rollladenkasten 60 dB(A) R_w
 Holzrollladenkasten mit Lüftung	 Holzraffstorekasten mit Lüftung	▪ ökologische Hanf-Jute-Faser-Füllung ▪ CO₂-neutrales Bauteil ▪ auch für dünnere Wandstärken ▪ Höhe 30,8 cm	28,0 cm 30,0 cm 36,5 cm 42,5 cm 49,0 cm Schalldurchgang Lüftungssystem 59 dB(A) D_{new} Schalldämmmaß Rollladenkasten 60 dB(A) R_w

Lüftungssystem Premium in allen Bauweisen
auch als Aufputz-Variante erhältlich.



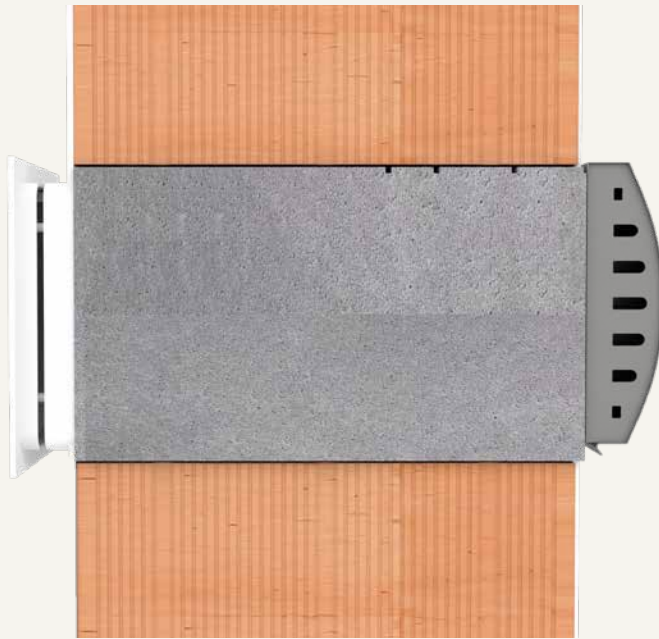
Klassischer Einbau im Ziegelverbund oder im Bestand

Als Alternative zum Einbau in den Rollladenkasten, ist die gängige Montage direkt durch die Wand auch möglich. Bei dieser Variante hat die Luft einen kürzeren Weg und somit einen geringeren Luftwiderstand. Dieser geringere Widerstand sorgt dafür, dass die Anlage leichter und somit mehr Luft fördern kann, jedoch lässt sie durch den kürzeren Weg auch mehr Schall von außen in die Innenräume durchdringen.

Den Außenabschluss für dieses System bilden hochwertige Wetterschutzhauben aus Edelstahl, die in 3 Farbvarianten erhältlich sind.

Alternativ ist eine Realisierung mit unserer LB Laibungslösung möglich, wenn keine Rollladenkästen geplant sind, aber trotzdem auf eine dezente Optik Wert gelegt wird.

Lüftungsmauerblock mit Edelstahl-Außenhaube und Montagerohr zur Installation in einem zuvor eingemauerten Montageblock. Für Sanierungsobjekte kann das System auch per Kernlochbohrung nachgerüstet werden.



Hochwärmedämmendes EPS

Für Wandstärken 26,0 – 49,0 cm

In den Maßen 245 x 248 mm zum einfachen Mitmauern.

Integriertes Gefälle von 2°

In Bestandsbauten ist eine dezentrale Anlage die einfachste und wirtschaftlichste Möglichkeit eine mechanische Lüftung zu realisieren.

WE-Bohrung

Im Bestand kann eine dezentrale Lüftungsanlage mit vergleichsweise wenig Aufwand (zu einer zentralen Anlage) nachgerüstet werden. Hierzu wird mit einem Kernbohrgerät und einer Diamantbohrkrone eine Bohrung gesetzt. In dieser wird dann das zugeschnittene Rohr montiert, in welches später die Lüftereinheit gesetzt wird.



Extra Leise im Normalbetrieb

Lüftungsmauerblock

Bei einem Neubau gibt es, als Alternative zum System mit dem Rollladenkasten auch die Möglichkeit, einen sogenannten Einbaublock ins Mauerwerk zu setzen. Dieser hat bereits ein Gefälle integriert, das zum Abführen des Kondensats benötigt wird. Bis der Lüfter eingesetzt werden kann, bleibt das Rohr mit Putzdeckeln verschlossen, damit es nicht verunreinigt wird.



Auch als Laibungslösung erhältlich.



keine
separate
Ablufttechnik
nötig

Abluft und Wärmerückgewinnung in einem Gerät

Mit einem einfachen Zusatzmodul lässt sich das Lüftungssystem Premium um eine Abluftfunktion erweitern. Solange der Abluftraum ungenutzt ist und die Luftfeuchtigkeit im Normalbereich liegt, arbeitet das Gerät regulär im Wärmerückgewinnungsmodus. Beim Betätigen des Tasters (in Lieferumfang enthalten) wechselt das Gerät in den Abluftmodus und fördert für 30 Minuten auf höchster Stufe feuchte Luft aus dem Raum ab. Danach kehrt das Gerät wieder in den regulären Wärmerückgewinnungsbetrieb zurück.

Wird der Raum genutzt, kann per Wandschalter die Abluftfunktion mit Timer aktiviert werden. Das Gerät schaltet dann auf höchste Leistungsstufe und führt die feuchte Luft vollständig nach außen ab. Währenddessen pausiert das zweite Gerät des Paares, bis der Timer abgelaufen ist und der normale Lüftungsbetrieb automatisch wieder aufgenommen wird.



Rasche Abluft für Bad oder Küche.

Die Abluft-Sets eignen sich mit einer maximalen Förderleistung von bis zu 100 Kubikmetern Luft pro Stunde perfekt für den Einbau in kleinen und mittleren Räumen, in denen viel Feuchtigkeit und Abluft entsteht. Damit ist es vor allem für die Installation im Bad und WC, aber auch für den Einbau in Küchenräumen ideal geeignet.

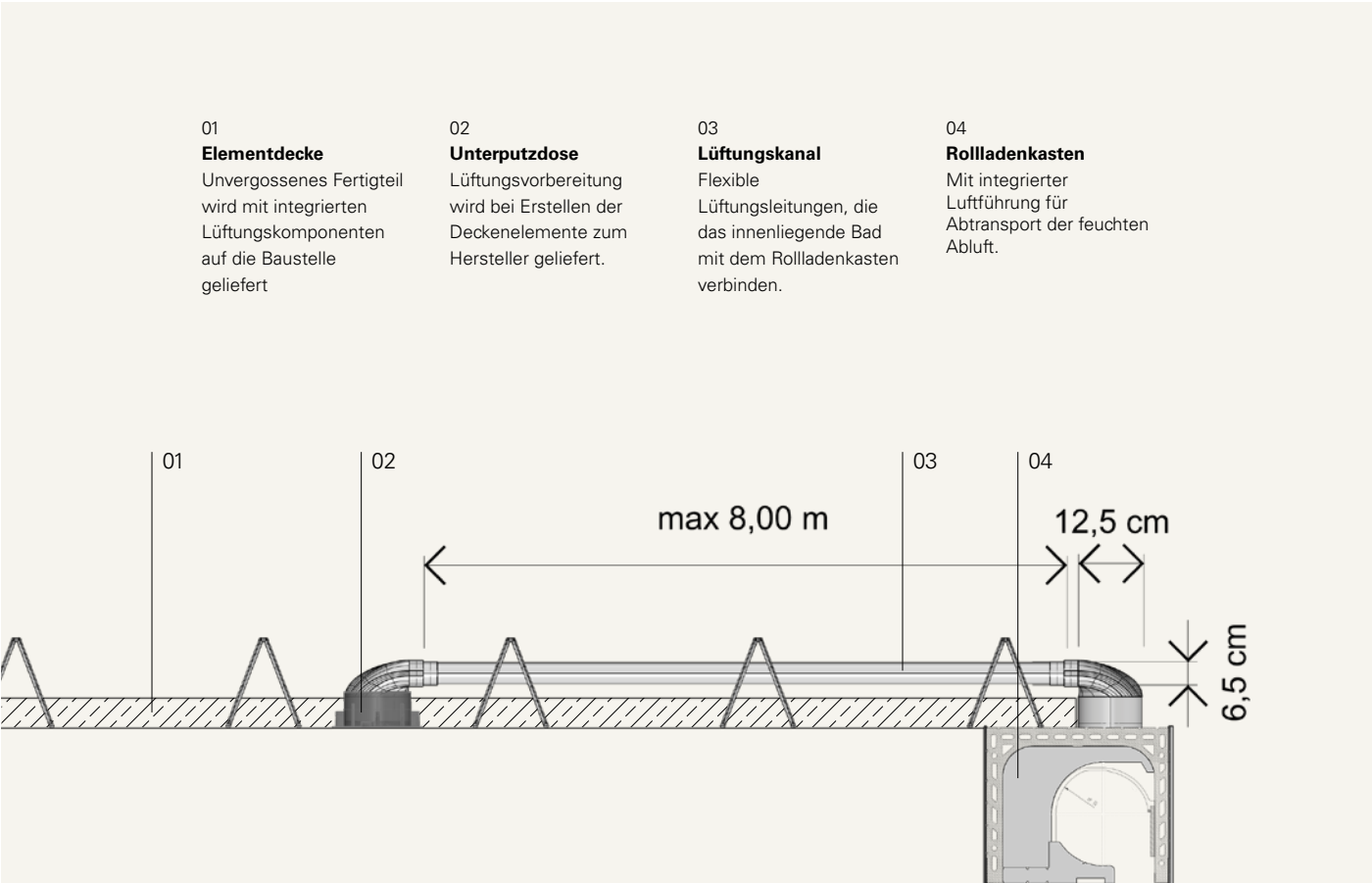
Das Abluft-Set transportiert aber nicht nur verbrauchte Luft sowie übermäßige Luftfeuchte zuverlässig nach außen, sondern besticht darüber hinaus durch zahlreiche weitere Vorzüge, wie z. B. einem Nachlaufrelais und einem integrierten Feuchtigkeitssensor.



Auch ohne Fenster immer frische Luft.

Innenliegende Feuchträume müssen gemäß Vorschrift zwangsventiliert werden. In der Regel erfolgt dies über einen zentralen Steigstrang, der bis zum Dach geführt wird. Sind jedoch mehrere Wohneinheiten an einen gemeinsamen Strang angeschlossen, ist eine brand-schutztechnische Absicherung erforderlich, um zu verhindern, dass im Brandfall Rauchgase in andere Wohnungen gedrückt werden.

Eine praxisnahe Lösung besteht darin, innenliegende Feuchträume einzeln zu entlüften – nicht über separate Steigstränge, sondern über die bewährte Integration in den Rollladenkasten. Bereits in der Planungsphase wird das Lüftungsgerät an der optimalen Position nahe der Decke vorgesehen, wodurch eine sichere, effiziente und unauffällige Entlüftungslösung entsteht. Das System ist auch mit einer abgehängten Decke möglich.



+
Keine Brandschutzkomponenten für Abluft notwendig



Effiziente Installation in der Betondecke

Bei der Herstellung der Deckenelemente wird an der vorgesehenen Position eine Lüftungsdose eingesetzt, in die später der Lüfter montiert wird. Ein Rollladenkasten wird mit der Lüftungsvorbereitung versehen und auf der Baustelle wie ein regulärer Rollladenkasten gesetzt. Die Verbindung mit dem vorbereiteten Rollladenkasten erfolgt über drei Rohrleitungen (Ø 63 mm, bis zu 8 m Leitungslänge). Nachdem die Leitungen auf der Baustelle verlegt sind, kann die Elementdecke vollständig vergossen werden. Im letzten Bauabschnitt wird der Lüfter in die Dose eingesetzt und über das angeschlossene Leerrohr elektrisch verbunden. Das Gerät arbeitet dauerhaft auf niedriger Grundstufe, sodass keine Luft in den Feuchtraum gedrückt werden kann. Bei Überschreitung des Feuchtesollwerts schaltet der Lüfter automatisch auf eine höhere Leistungsstufe, bis die Luftfeuchtigkeit wieder auf ein normales Niveau abgesenkt ist.

Vorteile

- Keine zusätzlichen Brandschutzvorrichtungen notwendig (Schutzklappen, Deckenschott, etc.)
- Schneller Einbau durch hohen Grad der Vorfertigung
- Prozesssicherheit durch vorgegebene Abläufe
- Anlieferung aller Bauteile je Bauphase als Paket

Technische Daten	Steigstrang	Abluft Direkt
Abluftführung	über Dach	nächstgelegener Rollladenkasten
Verbindung mehrerer WE	ja	nein
Brandschutz pro WE	Lüftergehäuse und Brandschutzklappen	nicht nötig
Brandschutz zwischen den Geschossdecken	Brandschott	nicht nötig
Gewerk	HLK-Fachbetrieb	Rohbauer

Zwei Systeme, je nach Außenwandabschluss.
Für Sanierung und Neubau.

System Abluft Standard

- Einsatz über Kernbohrung oder über den Montageblock
- Integrierter Feuchtesensor
- Bedienung per Lichtschalter
- Einstellbarer Nachlauf (2–30 Minuten)
- Aerodynamisch profiliertes Laufrad für hohe Luftförderleistung bei niedrigem Geräuschpegel
- Wartungsfreie Kugellager – ausgelegt für 40.000 Betriebsstunden
- Thermisch gesteuerte, automatische Verschlussklappe
- Ventilatoreinheit für Reinigung entnehmbar

System Abluft Premium Plus

- Einsatz über das Lüftungssystem im Rollladenkasten und über WE-Produkte
- Integrierter Feuchtesensor
- Bedienung per Touchpad
- Wartungsfreier Dauerbetrieb
- Einstellbarer Volumenstrom für jede Raumgröße
- Stufenlos einstellbarer Nachlauf (0–15 Minuten)
- Geeignet für Wand- und Deckenmontage
- Auch für längere Luftkanäle geeignet



Automatische
Vermeidung
von Schimmel



Lüfter mit Rohr und Außenhaube für den Einbau per Montageblock oder Kernlochbohrung.



Abluft Premium Plus für den Betrieb im Rollladenkasten.

Technische Daten	Sanierung	Rollladenkasten	Einheit
Förderleistung	97	76	m³/h
Schutzart	IP44	IP24	-
SFP	0,33	0,18	W/l/s
Stromaufnahme	0,053	0,039	A
Max. Leistungsaufnahme	9,0	4,1	W
Schalldruckpegel Lp incl. Raumschalldämpfung	18,3	54,5	dB(A)
Versorgungsspannung	230	230	V
Rohrdurchmesser	100	100	mm

Zubehör

**Steuerung**

Extra Bedienpanel für zusätzlichen Bedienkomfort. Frei platzierbar, Stromversorgung 230V, Verbindung mit der Anlage per Signalkabel, internes Netzwerk oder WLAN.

**LB-Montageblock**

Block aus geschäumtem EPS für das Abluftsystem Standard (ohne Rollladenkasten). Verfügbar in den Wandstärken 36,5 und 42,5 cm. Im Block ist ein Gefälle von 2 % für den Kondensatablauf integriert.

**Außenhauben Abluft**

Edelstahl-Außenhaube für Lüftungsgeräte ohne Wärmerückgewinnung. Wahlweise ohne Beschichtung oder pulverbeschichtet in Weiß oder Anthrazit.

**Außenhauben WRG**

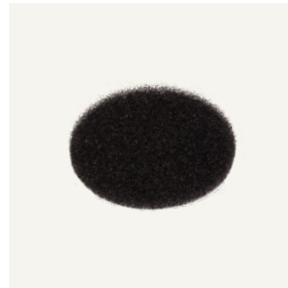
Edelstahl-Außenhaube für Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung. Wahlweise ohne Beschichtung oder pulverbeschichtet in Weiß oder Anthrazit.

**Innenblende Basis**

Serienblende für Lüftungssystem Premium.

**Innenblende eckig**

optional fertig verputzt mit Körnung 0,5 – 1,0 mm für einfaches Überstreichen mit Wandfarbe.

**G3 Filter**
(ISO coarse 50 %)

Filterung von Zu- und Abluft über zwei Filter. In den Geräten vorhandene Haltevorrichtung wiederverwendbar. Ersatz-G3 Filter paarweise, oder in größeren Sets erhältlich.

**M5 Pollenfilter**
(ISO coarse 50 %)

Feinerer Pollenfilter z.B. für Allergiker. Verhindert, dass feine Schadstoffe von außen über die Lüftungsanlage nach innen übertragen werden.



Zubehörprodukte ganz einfach online nachbestellen.

leipfinger-bader.de/lueftungssysteme/zubehoer/

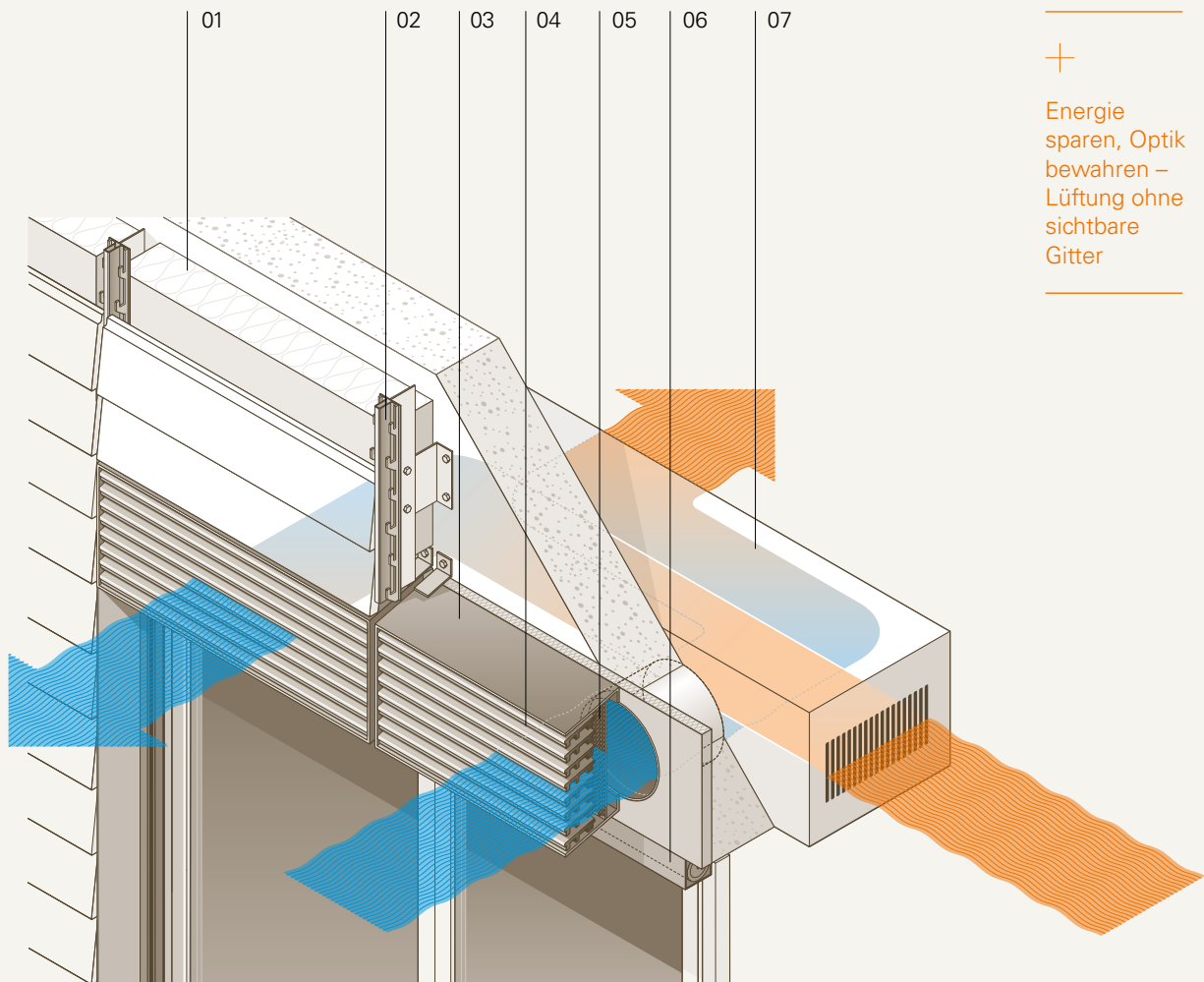


Dezentrale fassadenintegrierte Lüftung für öffentliche Gebäude

Bei Sanierungsprojekten stellt die Integration von Lüftungstechnik häufig eine wirtschaftliche und technische Herausforderung dar. Dezentrale Lüftungsanlagen bieten hier eine effiziente Lösung, da sie im Gegensatz zu zentralen Systemen keine Lüftungsleitungen und Luftverteilerelemente benötigen. Für eine optimale Durchspülung der Räume nutzen die Geräte den Coanda-Effekt. Die Lüftungsleistung lässt sich flexibel an die tatsächliche Nutzung anpassen, indem die Geräte mithilfe von Luftqualitätssensoren bedarfsgeführt gesteuert werden.

Mit einer beeindruckenden Wärmerückgewinnung von bis zu 95% und einem Wirkungsgrad von 85% gemäß EN 308 im Trockenbetrieb, überzeugen die Anlagen durch höchste Effizienz. Der Luftstrom wird durch leise und energiesparende EC-Motoren mit einer maximalen Lautstärke von nur 35 dB(A) erzeugt. Die individuell gestaltbaren Fassaden von TONALITY® erlauben grenzenlose Gestaltungsfreiheit und verbergen sogar die Luftein- und -auslässe.

Mit bis zu 95% Wärmerückgewinnung überzeugt die fassadenintegrierte Lüftung im oberen Effizienzbereich moderner dezentraler Systeme. Besonders effizient für Schulen, Büros und Sanierungen.



+

Energie
sparen, Optik
bewahren –
Lüftung ohne
sichtbare
Gitter

01
Mauerwerk und Dämmung

02
TONALITY® Unterkonstruktion

03
Wetterschutzkasten

04
Keramikelemente

05
Schutzgitter

06
Verschattung

07
**Dezentrales Lüftungsgerät
mit Wärmerückgewinnung**

Wir beraten Sie umfassend und ganzheitlich.



Förderbar im
Effizienzhaus
55, 40,
40 Plus

Leipfinger-Bader bietet umfassende Beratungsleistungen für Bauexperten an, die sich auf QNG Zertifizierung und Energieberatung konzentrieren.

Das Angebot umfasst die Erarbeitung individueller Lösungen, Unterstützung bei der Planung und Kostenschätzung sowie Hilfe bei der Beantragung staatlicher Fördermittel.

Mit einem starken Fokus auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz positioniert sich Leipfinger-Bader als ein innovativer Partner, der mit seiner Expertise und seinen Produktinnovationen das Bauen von morgen mitgestaltet. Leipfinger-Bader bietet nicht nur Beratung, sondern auch praktische Unterstützung, um die Umsetzung energieeffizienter und umweltfreundlicher Projekte zu erleichtern.

Sprechen Sie uns an.



Horst Hamberger
Verkaufsberater
Lüftungssysteme



Stefan Bässler
Verkaufsberater
Lüftungssysteme



Daniel Zimmermann
Verkaufsberater
Bodensysteme &
Lüftungssysteme



Tobias Heimes
Koordination
Zubehörprodukte



Regina Baumgartner
Vertriebskoordination
Zubehörprodukte



Philip Köthe
Produktmarketing &
Vertrieb Lüftungssysteme

**Sprechen
Sie uns an.**



Service
Tel. 08762 733-733
service@leipfinger-bader.de

Ganzheitlich bauen.

Egal ob Neubau oder Sanierung, Leipfinger-Bader bietet ganzheitliche, integrierte Systemlösungen für den nachhaltigen Bau von heute und morgen.

Die Leipfinger-Bader Systemlösungen

Ziegelsysteme	Silvacor, Coriso, Planziegel, Blockziegel, Kaltziegel, Lehmziegel, Mörtelpad, Mörtel, Stützenschalung, Ringbalkenschalung, Deckenrandelement, Rollladen- und Raffstorekasten
Modulbausysteme	Ziegelfertigteil, Lehmfertigteil Ziegelmodul
Lüftungssysteme	Dezentrales Lüftungssystem m. Wärmerückgewinnung Dezentrales Lüftungssystem Abluft Hybrides Lüftungssystem
Boden- und Heizsysteme	Estrichziegel, Designestrichziegel Terrassenziegel Elektrische Flächenheizung – Heizpapier Wassergeführtes Heizsystem
Deckensysteme	Holz-Lehm Massivdecke Lehmsteindecke, Deckeneinhängenziegel aus Lehm Ziegeldecke
Holzbausysteme	Holzrollladen- und Raffstorekasten Lüftungssysteme
Lehmbausysteme	Lehmplatten, Lehm-Klimaplatte, Lehm-Heizplatte Lehmputze, Lehmfarben Lehmziegelfertigteil, Stampflehmfertigteil Stampflehmboden
Fassadensysteme TONALITY®	Sanierungslösungen für WDVS Keramikfassade Keramikpaneele Integration mit Haustechnik
Cradle To Cradle	Ziegel-Recycling Ziegel-Granulat

Unser Partner: GSB – Gesellschaft für systemisches Bauen

Nachhaltigkeit	Ökobilanzierung von Wohngebäuden Begleitung zum QNG-Siegel
Förderberatung	Förderwelten und -möglichkeiten Zuschüsse, Finanzierung und steuerliche Vorteile in Neubau und Sanierung
Bautechnische Nachweise und Beratung	Schallschutz- und Wärmeschutzberechnungen Brandschutznachweise Lüftungskonzepte und Heizlastberechnungen Konzeptionelle Einschätzung zur Statik Unterstützung bei der Umsetzung stabiler und sicherer Baukonstruktionen

Werk Vatersdorf

Ziegeleistraße 15
84172 Vatersdorf
Tel. 08762 733-0
Fax 08762 733-110

Werk Puttenhamen

Äußere Freisinger Straße 31
84048 Puttenhamen
Tel. 08751 84686-0
Fax 08751 84686-26

Werk Schönlinde

Ziegeleistraße 1
92249 Schönlinde
Tel. 09662 70087-0
Fax 09662 70087-20

Werk Pfeffenhausen

Rottenburger Straße 73
84076 Pfeffenhausen
Tel. 08782 25897-0
Fax 08782 25897-90

Werk Weroth

TONALITY GmbH
In der Mark 100
56414 Weroth
Tel. 06435 90999-0



Für Direktkontakt
bitte scannen

info@leipfinger-bader.de
www.leipfinger-bader.de

shop.leipfinger-bader.de

